

Der 1. Stadtrat Herr Arend führt aus, dass nach dem Ratsbeschluss zwei Architekturbüros kontaktiert wurden für Angebote einer Vorplanung sowohl der Baukosten für das GAZ als auch der Sanierungskosten für die Wache an der Wittorfer Str.

Es handelt sich hierbei zum einen um das Büro K-Plan aus Siegen, dass einen Neubau im GAZ für die BF und eine neue Rettungswache sowie Maßnahmen für den Verbleib am jetzigen Standort vorplant. Zum anderen handelt es sich um das Büro Petersen, Pörksen und Partner, dass die notwendigen Maßnahmen am alten Standort vorplant.

Angebote beider Büros liegen der Bauverwaltung vor. Kosten für die Vorplanung entstehen in Höhe von ca. 60.000 €. Die Finanzierung soll nunmehr mit dem neuen Oberbürgermeister abgestimmt werden. Nach Freigabe entsprechender Mittel würden die Aufträge erteilt werden.

Der Ausschussvorsitzende hoffte, dass die Verwaltung bereits weiter sei, zumal die Berichterstattung von der Verwaltung bereits zur nächsten Ratsversammlung am 6.10.2009 zu erfolgen hat. Herr Arend erwidert, dass ohne Mittel keine Auftragsvergabe geschehen könne.

- Kenntnisnahme -